

Dieter Kramer

Bildungswerk Oberwesel-Vorträge 2025

Die UNESCO und das Welterbe „Oberes Mittelrheintal“

Beginn: 9. April 2025 18 Uhr, Hotel Weinhaus Weiler Oberwesel, Marktplatz dann ab Juni 2025 wöchentlich (voraussichtlich); insgesamt 10 Treffen. Gebühr für alle Vorträge € 80, Einzelvortrag € 10.

Was ist die UNESCO und wie kommt sie dazu, diesen Titel zu verleihen? Was folgt daraus, welche Chancen und Aufgaben bringt das mit sich?

Es geht um Kenntnisse zum UNESCO-Welterbeprogramm, Motive für die Auswahl des Mittelrheintales, aus der Aufnahme in das Programm erwachsende Verpflichtungen, damit verbundene Chancen. Am Rande: Verträglichkeit mit dem Programm „Bundesgartenschau 2029“.

Themenabfolge: (vorläufig)

1. Einstieg: Zur Geographie der Region. Der spätrömische Dichter Ausonius als unser erster „Heimatlidher“ und sein Mosella-Gedicht.
2. Die UNESCO und die Welt-Kultur- und -Naturerbestätten: Ihre Bedeutung für die globale Zukunft.
3. Die Deutsche UNESCO-Kommission.
4. Rheinromantik und Welterbe-Idee.
5. Steillagen-Weinbau an der Mosel und am Rhein.
6. Die Partnerschaft mit der Wachau in Österreich.
7. Zukunftsweisende Projekte zur Sicherung des Welterbes (auch im Zusammenhang mit der BUGA 29).
8. Veränderungsverbot für das Welterbe („Käseglocke“) oder kreative Nutzung im Sinne des Welterbe-Gedankens? Chancen und Verpflichtung.
9. Konkrete Probleme der Gestaltung und Nutzungsanpassung als Chancen für Nachhaltigkeit.
10. „Resilienz“ und das aktive Bekenntnis zum Welterbe.